Nea Bergt ist mit 245 Punkten die beste aller 33 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die aus Goslar, Seesen, Clausthal, Liebenburg, Bad Harzburg und Ilsenburg angereist waren.

Erstmals nach 2 Jahren konnte die Judosafari im November wieder in Goslar stattfinden. Das ist ein Wettkampf für Kinder von 6 bis 14 Jahren, der aus verschiedenen Disziplinen besteht.

Im Vordergrund steht natürlich der Judowettkampf, gefolgt von einem Hindernislauf in der Halle, Judorollenweitsprung, Weitstoßwettbewerb und ein kreativer Wettbewerb über alles, was mit Judo zu tun hat.

Die höchste Auszeichnung für alle Disziplinen, wo auch der kreative Teil mit einfließt, ist der Schwarze Panther, gefolgt von Brauner Bär, Blauer Adler, Grüne Schlange, Roter Fuchs und Gelbes Känguruh.

Die Seesener Abteilung nahm mit 9 Kämpferinnen und Kämpfern unter der Leitung ihrer Trainer Wolfgang Hasprich und Oliver Keck teil. Beste Teilnehmerin bei diesem Turnier war Nea Bergt in der Altersklasse von 9 bis 11 Jahren, die alle Kämpfe vor der Zeit mit Ippon, die höchste Wertung im Judo, gewinnen konnte. Damit war ihr die Goldmedaille und der Schwarze Panther sicher.

Gefolgt von Leonas Besser in der Altersklasse 6 bis 8 Jahre, der auch alle Kämpfe souverän gewinnen konnte und in der Gesamtauswertung auch die Goldmedaille und den Schwarzen Panther mit 228 Punkten erreichte.

Die nächsten Platzierungen der Seesener Judoka waren:

Lucius Müller-Herr, mit 171 Punkten der Blaue Adler

Markus Wenske, mit 158 Punkten der Blaue Adler

Constantin Rehse, mit 138 Punkten die Grüne Schlange

Aura-Valentina Höske, mit 128 Punkten die Grüne Schlange

Maximilian Tontsch, mit 116 Punkten der Rote Fuchs

Daniel Staneata, mit 107 Punkten der Rote Fuchs

Linus Maric, mit 102 Punkten der Rote Fuchs

Alle Kämpferinnen und Kämpfer haben eine tolle Leistung abgeliefert, zumal einige noch gar nicht solange dabei sind. Und wenn sie fleißig weiter trainieren beim nächsten Mal sicherlich noch besser werden.

Da im letzten Jahr leider die Gürtelprüfungen wegen Corona und Schließung der Sporthallen ausfallen mussten, konnten sie dieses Jahr durchgeführt werden. Trainer Wolfgang Hasprich und Oliver Keck übereichten an Nea Bergt - orange/grün, Jonas Besser - orange/grün, Melanie Haupt - orange, Jannes Weigold - orange, Aura Höske - gelb, und jeweils an Leonas Besser, Constantin Rehse, Markus Wenske, Lucius Herr, Johannes Heiner und Maximilian Tontsch jeweils den weiß/gelb-Gurt. Allen Judoka herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Gürtelprüfung.

Auf dem Bild sind von links nach rechts: Trainer Wolfgang Hasprich 2. DAN, Nea Bergt, Daniel Staneata, Jonas Besser, Leonas Besser, Lucius Herr, Linus Maric, Constantin Rehse, Johannes Heiner, Markus Wenske, Melanie Haupt, Maximilian Tontsch, Jannes Weigold, Trainer Oliver Keck 1. DAN

Unsere Trainingszeiten sind immer Dienstag in der Jahnschule Halle 2 von 15:30 bis 17 Uhr und Freitag von 18 bis 19:30 Uhr. Info unter https://www.jkcs-goslar.de/

Neuanfänger sind immer gern gesehen.

Aber leider sieht sich unser Verein gezwungen das Training wegen der ständig steigenden Corona Zahlen erst einmal bis nach den Weihnachtsferien auszusetzen, in der Hoffnung dass es bald weitergeht.

Zeitungsbericht

p { margin-bottom: 0.25cm; direction: ltr; line-height: 115%; text-align: left; orphans: 2; widows: 2; background: transparent }

p { margin-bottom: 0.25cm; direction: ltr; line-height: 115%; text-align: left; orphans: 2; widows: 2; background: transparent }